

Kreis Weimarer Land

1. Satzung zur Änderung der Abfallsatzung des Kreises Weimarer Land

Der Kreis Weimarer Land als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger erlässt aufgrund des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen (Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz - KrW-/AbfG) vom 27.09.1994 (BGBl. I S. 2705), des § 4 Abs. 1 des Thüringer Gesetzes über die Vermeidung, Verminderung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen (Thüringer Abfallwirtschaftsgesetz - ThürAbfG) vom 15.06.1999 (GVBl. S. 511) sowie der §§ 98 bis 100 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO) vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41) – in den jeweils geltenden Fassungen - folgende Änderungssatzung:

Artikel 1

Die Abfallsatzung des Kreises Weimarer Land vom 22. Juli 2005 in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. August 2005 (Amtsblatt Nr. 06/05) wird wie folgt geändert:

§ 5 Absatz 3 wird geändert und erhält nachfolgende Fassung, Absatz 4 entfällt

§ 5 Benutzungszwang/-recht und Überlassungspflicht

...

- (3) Bei gewerblichen Einrichtungen ist eine Benutzung der öffentlichen Abfallentsorgung für hausmüllähnlichen Gewerbeabfall vorgesehen. Gewerbliche Einrichtungen können sich an die Sammelsysteme Altpapier und Sperrmüll (haushaltsübliche Mengen) anschließen.

Artikel 2

Die 1. Satzung zur Änderung der Abfallsatzung des Kreises Weimarer Land tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Apolda, 22. November 2005

Münchberg
Landrat

KS